



Naturforschende Gesellschaft Obwalden und Nidwalden

Regionalgesellschaft der Schweizerischen
Akademie der Naturwissenschaften scnat

Jahresbericht 2016

Im Jahr 2016 hat in der Deutschschweiz zum ersten Mal das Festival der Natur stattgefunden. Die NAGON hat sich daran beteiligt. Der Anlass fand am Sonntag 22. Mai im Städerried und Umgebung bei prächtigem Wetter statt. Die Angebote der beteiligten Organisationen Kanton OW, Fachstelle Natur und Landschaft Kanton NW, Pro Natura, IG Haubenmeise, WWF Unterwalden, Verein Wild & Jagd OW, natur & umwelt OW/NW und NAGON waren rege besucht. Es war ein schöner und gefreuter Anlass.

Die GV 2016 fand am 4. März zum ersten Mal im Hotel Engel in Stans statt. Die GV war sehr stark besucht (etwa 60 Personen), dies lag kaum an den üblichen Traktanden, sondern am äusserst interessanten und gut verständlichen Vortrag von Frau Prof. Dr. Ruth Durrer aus Genf. Sie referierte zu „Neues aus der Erforschung des Universums: dunkle Materie und dunkle Energie“.

Die von der NAGON angebotenen Kurse „Einheimische Blumenwiesen kennenlernen“ (Anna Poncet, Ingrid Schär, Ursula Vogel-Schwank) und „Pilzkurs für Anfänger und Fortgeschrittene“ (Dr. Hugo Limacher) haben starken Zulauf gefunden. Der Blumenwiesenkurs war ausgebucht, den Pilzkurs hätten wir doppelt führen können.

Am Sonntag 17. Juli erlebten wir einen schönen Ausflug zu den jungen Bartgeiern auf Melchsee-Frutt. Die beiden Jungvögel hatten die Freundlichkeit sich zu zeigen und ihre bereits erworbenen Flugkünste vorzuführen. An der gemeinsam mit dem WWF, Pro Natura und der IG Pro Frutt-Engstlenalp ausgeschriebenene Exkursion nahmen etwa 50 Personen teil.

Bei der diesjährigen Abendveranstaltung durften wir die Firma Trigonet in Stans besuchen. Die Herren Marco Dellenbach und Andreas Barmettler orientierten uns über die modernen Vermessungstechniken und gaben uns Einblick in die Arbeitsfelder der Firma Trigonet.

Die Mitgliederzahl der NAGON ist stabil, es gab fünf Austritte, aber auch fünf Neumitglieder. Darüber sind wir froh, denn nur mit genügend Mitgliedern können die Aktivitäten der NAGON aufrecht erhalten werden. Der Vorstand hat im Jahr 2016 sechs Sitzungen abgehalten.

Die Zusammenarbeit im Vorstand ist ausgezeichnet - dafür danke ich meinen Kolleginnen Bea Brander, Chantal Leuenberger, Anna Poncet, Ingrid Schär und Ursula Vogel-Schwank sehr. Auch der Revisorin Pia Dubacher und dem Revisor Simon Kuster danke ich für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zugunsten der NAGON.

Ein zentrales Ziel der NAGON ist, der Bevölkerung der Kantone Nidwalden und Obwalden naturwissenschaftliches Wissen näher zu bringen und die Faszination für die Natur zu fördern. Wir hoffen, dass uns dies auch im Jahr 2016 ein wenig gelungen ist.

Kerns, im Januar 2017

Dr. Andreas Traber
Präsident NAGON